

Pressemitteilung

Duale Hochschule Baden-Württemberg ist neues Mitglied der HRK

Stuttgart, 25. April 2012 – Die Duale Hochschule Baden-Württemberg ist gestern (24. April 2012) in Hamburg von der Mitgliederversammlung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) als neue Mitgliedshochschule aufgenommen worden.

Die Duale Hochschule hat rund 28.000 Studierende und bietet in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Sozialwesen derzeit 21 Bachelor- und zehn Masterstudiengänge an 12 Standorten in Baden-Württemberg an. Die HRK hat damit nun 267 Mitgliedshochschulen. Sie vertritt die Hochschulen gegenüber Politik und Öffentlichkeit und bildet das zentrale Forum für den gemeinsamen Meinungsbildungsprozess. Die HRK befasst sich mit allen Themen, die den Hochschulbereich betreffen: Forschung, Lehre und Studium, wissenschaftliche Weiterbildung, Wissens- und Technologietransfer, internationale Kooperationen sowie Selbstverwaltung.

„Die Aufnahme der DHBW in die HRK ist überaus erfreulich und eine Anerkennung für das Erfolgsmodell der Dualen Hochschule“, betont die baden-württembergische Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Theresia Bauer. Die DHBW als eine der größten Hochschulen Baden-Württembergs werde in der HRK kraftvoll für die Vertretung von Hochschulinteressen eintreten können.

DHBW Präsident Professor Reinhold R. Geilsdörfer freut sich, dass die Duale Hochschule Baden-Württemberg in dieses Gremium aufgenommen wurde: „In der Hochschullandschaft ist ein deutlicher Trend zu dualen Studienangeboten festzustellen. Als größte Duale Hochschule können wir hier nun auch unsere langjährige Expertise in diesem Bereich einbringen.“

Kontakt für Journalisten

DHBW Präsidium
Benjamin Godde
Friedrichstr. 14, 70174 Stuttgart
Tel.: 0711 320 660 - 22
Fax: 0711 320 660 - 66
E-Mail: godde@dhbw.de
www.dhbw.de

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg mit Sitz in Stuttgart ist die erste duale, praxisintegrierende Hochschule in Deutschland. Gegründet am 1. März 2009 basiert sie auf dem seit über 35 Jahren erfolgreichen dualen Studienkonzept der baden-württembergischen Berufsakademie. Mit derzeit knapp 28.000 Studierenden, rund 9.000 kooperierenden Unternehmen und sozialen Einrichtungen sowie über 100.000 Absolventen ist die Duale Hochschule Baden-Württemberg die größte Hochschule des Landes. In Anlehnung an das US-amerikanische State University-Modell verfügt die Duale Hochschule Baden-Württemberg über eine Organisationsstruktur auf zentraler und örtlicher Ebene. Dabei bilden die acht Standorte und vier Außenstellen in Heidenheim, Karlsruhe, Lörrach, Mannheim, Mosbach, Stuttgart, Ravensburg und Villingen-Schwenningen bzw. Bad Mergentheim, Friedrichshafen, Heilbronn und Horb mit ihren Kompetenzen und ihrer engen Vernetzung mit den regionalen Unternehmen und sozialen Einrichtungen die tragenden Säulen der DHBW.